

ICT-Infrastruktur der Schule: Evaluationsbericht Kompetenzen Lernende 2018-2021

Mit der Einführung des Lehrplans 21 in den Kantonen der deutschsprachigen Schweiz wurde auch der Modul Lehrplan «Medien und Informatik» in Kraft gesetzt. Seine Umsetzung stellte neue Anforderungen an die Volksschullehrpersonen aller Stufen.

Damit die Gemeindeschule Horw die Entwicklung der ICT-Kompetenzen der Lernende einschätzen konnten, wurden die ICT-Kompetenzen gemäss Lehrplan 21 der folgenden Horwer Klassen durch die Klassenlehrpersonen beurteilt:

- a) 5. Primarklassen im Jahr 2018
- b) 2. Sekundarklassen im Jahr 2018
- c) 2. Sekundarklassen im Jahr 2021 (dies waren dieselben Lernenden, wie bei a)

Mit diesen Auswertungen können 2 Entwicklungen beurteilt werden:

- Vergleich a) → c): Durchschnittlicher Kompetenzzuwachs der einzelnen Lernenden von der 5. Primar- zur 2. Sekundarstufe.
= individueller Kompetenzzuwachs
- Vergleich b) → c): Erhöhung des durchschnittlichen Kompetenzniveaus der Lernenden im Jahr 2021 gegenüber dem Kompetenzniveau der Lernenden im Jahr 2018 in der 2. Sekundarstufe.
= systembedingter Kompetenzzuwachs

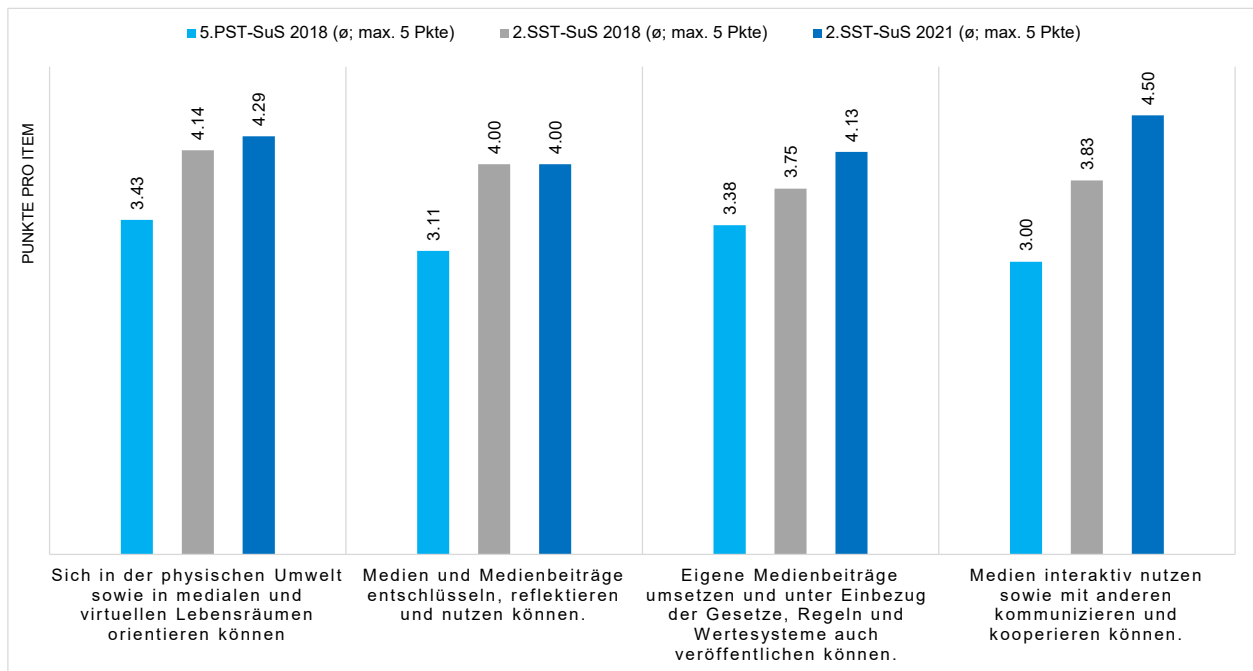
Beurteilt wurde das Niveau der folgenden Kompetenzen der Lernenden (Quelle: Lehrplan 21):

Medien:	· Sich in der physischen Umwelt sowie in medialen und virtuellen Lebensräumen orientieren können.	7 Kompetenzen
	· Medien und Medienbeiträge entschlüsseln, reflektieren und nutzen können.	9 Kompetenzen
	· Eigene Medienbeiträge umsetzen und unter Einbezug der Gesetze, Regeln und Wertesysteme veröffentlichen können.	8 Kompetenzen
	· Medien interaktiv nutzen sowie mit anderen kommunizieren und kooperieren können.	6 Kompetenzen
Informatik:	· Daten darstellen, strukturieren und auswerten können.	11 Kompetenzen
	· Problemstellungen analysieren, mögliche Lösungsverfahren beschreiben und in Programmen umsetzen können.	8 Kompetenzen
	· Informationsverarbeitenden Systemen verstehen und Konzepte der sicheren Datenverarbeitung anwenden können.	14 Kompetenzen

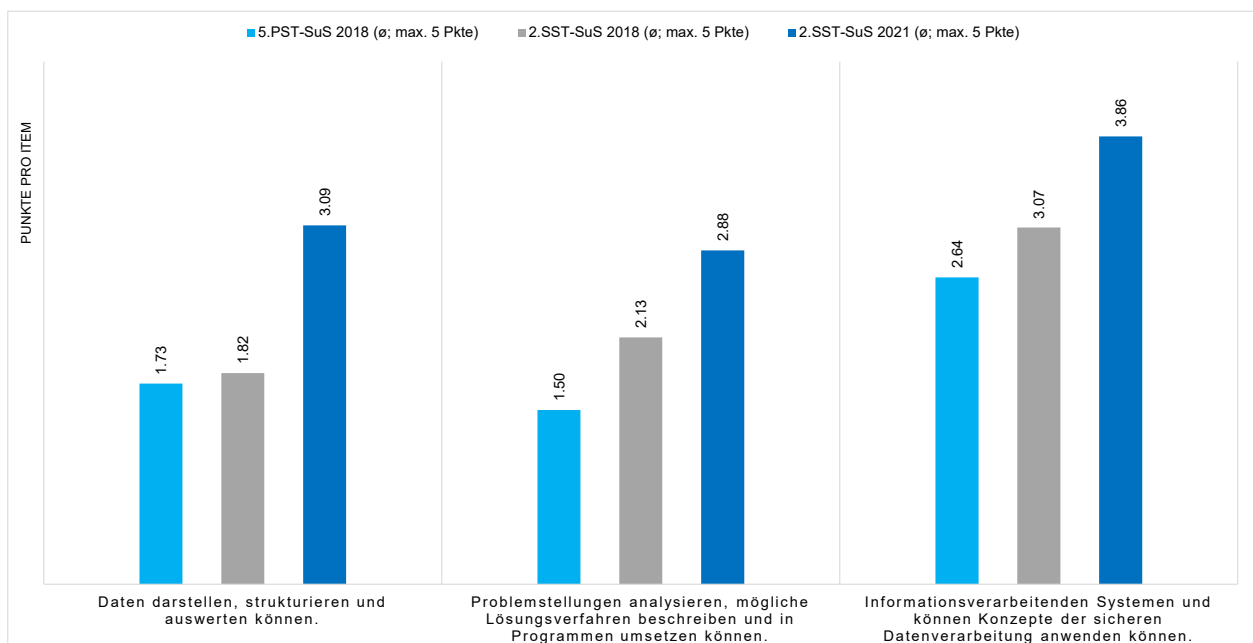
Ergebnis der Evaluationen 2018 und 2021

hellblau → dunkelblau: individueller Kompetenzzuwachs
grau → dunkelblau: systembedingter Kompetenzzuwachs

Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der **Medienkompetenzen** der Horwer Lernenden nach Lehrplan 21 auf. Dies in den Jahren 2018 – 2021.



Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der **Informatikkompetenzen** der Horwer Lernenden nach Lehrplan 21 auf. Dies in den Jahren 2018 – 2021.



Erkenntnisse und abgeleitete Handlungen

- Der Durchschnitt der einzelnen Lernenden hat sich von 2018 (linke Säule) bis 2021 (rechte Säule), also zwischen der 5. Primar- und der 2. Sekundarschulklasse einen grossen individuellen Kompetenzzuwachs erarbeitet.
- Der Durchschnitt der einzelnen Lernenden der 2. Sekundarstufe hat systembedingt durch die Einführung des Lehrplans 21 mit der entsprechenden ICT-Infrastruktur im Jahr 2021 (rechte Säule) höhere ICT-Kompetenzen als im Jahr 2018 (mittlere Säule).
Der Zuwachs ist bei den Informatikkompetenzen sehr gross. Bei den Medienkompetenzen ist dieser Kompetenzzuwachs weniger ausgeprägt eingetroffen.
- Die didaktische und technische Umsetzung des Lehrplans 21 hat somit dazu geführt, dass im Jahr 2021 durchschnittliche Schülerinnen und Schüler (SuS) einen deutlich höheren ICT-Kompetenzstand vorweisen können als durchschnittliche SuS im Jahr 2018 dies konnten.
- Dadurch, dass der entsprechende ICT-Kompetenzstand der Lehrpersonen stets wächst und immer mehr Lernangebote in elektronischer Form vorhanden sind, wird sich der ICT-Kompetenzstand der Lernenden wohl auch in den nächsten Jahren noch erhöhen.